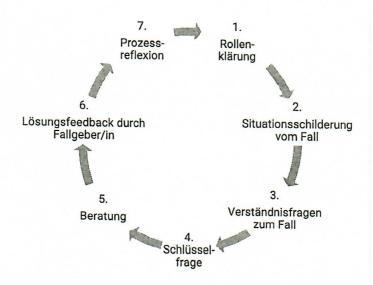
Rollen in der Kollegialen Beratung

Kollegiale Beratung findet in einer Gruppe statt. Vor jeder Kollegialen Beratung werden innerhalb der Gruppe verschiedene Rollen festgelegt. Die **Rollen wechseln** bei jedem neuen Beratungsprozess. Alle Rollen sind "gleichrangig" und gleichermaßen für den Beratungsprozess wichtig.

Rolle	Aufgaben / Besonderheiten		
Fallgeber/in	 Bringt einen Fall/ein Problem/eine Praxisfrage in den Beratungsprozess ein 		
Berater/innen	 Entwickeln Ideen, Gedanken, mögliche Lösungsansätze zum Fall/Problem 		
Moderator/in	 Eröffnet und schließt den Beratungsprozess, beteiligt sich nicht inhaltlich Moderiert die Übergänge in den Phasen der Beratung Achtet auf Rollendisziplin Achtet auf die Einhaltung der Zeit und die Bewahrung der Beratungsstruktur 		
Protokollant/in (optional)	 Notiert alle Ideen und Lösungen der Berater/innen möglichst ausführlich (ohne Zusammenfassung, Abkürzungen, Veränderungen) für den/die Fallgeber/in mit 		
Beobachter/in (optional)	 Beteiligt sich nicht an der Beratung Beobachtet den Beratungsprozess und gibt anschließend Feedback zum Prozess (nicht zum Inhalt!) Prozessbeobachtung dient der Qualitätssicherung bzw. -entwicklung der Beratung 		

Ablauf der Kollegialen Beratung

Der Ablauf der Kollegialen Beratung erfolgt in sieben Phasen, die weiter unten ausführlicher erläutert werden:



Die Phasen der Kollegialen Beratung im Überblick

Phase	Dauer		Was passiert?
Phase 1: Vorbereitung/	ca. 5 min	Hauptakteur/e alle	Was und wie?Verteilen der RollenSammeln von Fällen/Themen
Rollenklärung Gilt für alle Phasen	POLICE CONTRACTOR OF THE PARTY	Moderator/in	Auswahl eines Falls
			 Steuert moderierend den Prozess Achtet auf Rollendisziplin, Zeit und Einhaltung der Beratungsstruktur
	sitzen gemi	einsam im Stuhlkr	eis – Beobachter/in sitzt außerhalb
Phase 2: Situationsschilderung	8 min	Fallgeber/in	 Schildert die Ausgangssituation/das Problem/den Fall in einer spontan formulierten Erzählung Berater/innen hören aufmerksam zu und
			unterbrechen nicht
Phase 3: Nachfragen	5 min	Berater/innen	 Berater/innen stellen an Fallgeber/in Verständnisfragen zum Fall ACHTUNG: hier keine Bewertungen, Diskussionen, Lösungsvorschläge!
Phase 4: Schlüsselfrage	2 min	Fallgeber/in	Benennt eine Schlüsselfrage auf die er/sie sich in der Beratung Antworten wünscht
	Fallgeber/i	n setzt sich außer	halb des Stuhlkreises
Phase 5: Beratung	15 min	Berater/innen	 Gruppe berät sich: es werden Hypothesen, Vermutungen, Eindrücke zum dargestellten Fall geäußert Lösungsarbeit: Gruppe formuliert Lösungsvorschläge
Fallgeber/	in und Beab	achter/in kommer	wieder in den Stuhlkreis zurück
Phase 6:	5 min	Fallgeber/in	
Lösungsfeedback	3 111111	rangeber/in	Fallgeber/in gibt Feedback, welche Lösungen interessant/hilfreich sind
Phase 7: Prozessreflexion	5 min	Beobachter/in alle	 Beobachter/in gibt Rückmeldung zum Prozess (s.o.) Ggf. kurzes Blitzlicht von allen